

Mitgliederversammlung 2024

Protokoll- Ordentliche Mitgliederversammlung 2024

18.04.2024 SVB Paladion im Nebenraum Gaststätte Böblingen Silberweg 18

1. Begrüßung und Feststellung ordnungsgemäßer Einberufung

Der Vorsitzende der Sektion Böblingen, Thomas Pag , begrüßt die Teilnehmer. Es sind 34 Mitglieder anwesend. Als Gast heißt er Ludwig Gedicke von der Sektion Dresden willkommen. Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, bittet Thomas Pag die Teilnehmer sich für eine Gedenkminute zu erheben.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte rechtzeitig über das Vereins-Mitteilungsheft „Edelweiss“ Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Änderungsanträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

3. Wahl zweier Mitglieder zur Beglaubigung des Protokolls der Mitgliederversammlung

Elfi Emler und Hedi werden zur Beglaubigung des Protokolls gewählt und erteilen ihre Zustimmung.

4. Grußworte

Ludwig Gedicke , langjähriger Erster Vorsitzender der Sektion Dresden und Ehrenmitglied der Sektion Böblingen begrüßt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung und gibt einen kurzen Einblick über die Vereinsarbeit im vergangenen Jahr.

5. Bericht des Vorstands und Aussprache zum Jahr 2023

Sowohl die Landes- als auch die Bundesverbandstagung waren 2023 weitgehend damit beschäftigt, die Diskussion um die angestrebte und beschlossene Klimaneutralität sowie die Mustersatzung für die Sektionen zu überarbeiten. Es wurde eine Lösung gesucht, wie man die gestiegenen Kosten der Verwaltung und der Baukosten an die Sektionen weiterzugeben kann.

Die Landesverbandstagung in Stuttgart so berichtete Thomas Pag, hat die Probleme mit den unterschiedlichen Sportbünden gelöst. Weiter gab er bekannt, dass kein neuer Landesvorsitzender gewählt werden konnte. Weiterhin wurde bei der Landesverbandstagung beschlossen, Klage gegen die Sperrung der Badener Wand Battert beim Verwaltungsgericht anzustreben. Die Begründung der Sperrung (Falkenbruterfolg könnte, wird nicht höher sein, erscheint nicht ausreichend fundiert zu sein) und könnte als Exempel zu einer Sperrung weiterer Felsen und Wege dienen.

Bei der Hauptversammlung in Bregenz wurden drei Vizepräsidenten neu gewählt (u.a. Wolfgang Arnold Sektion Schwaben). Nach langer kontroverser Diskussion konnte eine noch stärkere Erhöhung des Verbandsbeitrages für die Sektionen abgewendet werden. Es wurde ein Verbandsbeitrag von 3,50 € beschlossen.

Zu den Aktivitäten der Sektion berichtete Thomas Pag, dass es vielfältige und schöne Wanderungen gab. Beispielsweise die Osterwanderung in Griechenland oder Wanderungen in den Ostalpen. Er beklagte, dass seit geraumer Zeit anspruchsvolle Wanderungen im Programm fehlen, vor allem alpine und hochalpine Unternehmungen sowie Skitouren. Ein Anfang mit den neu ausgebildeten Trainern ist gemacht.

Die Klettergruppen der Erwachsenen treffen sich regelmäßig Mittwoch-, Freitag und Sonntag im Roccadion. Die Termine dafür findet man auf der Homepage der Sektion. Thomas spricht seinen Dank an die Verantwortlichen Walter, Markus und Anke aus. Zudem organisierten die Kletterer Ausfahrten nach Franken, in den Schwarzwald und auf der schwäbischen Alb.

Die Leistungsgruppe „Cliffhänger“ hat sich fest konstituiert und nimmt zwischenzeitlich an Wettkämpfen teil. Ein „Cliffhänger“ bemüht sich um Aufnahme in den Expeditionskader und ein Trainer wurde in den Felskader des Landesverbandes aufgenommen. Hierzu gratuliert der Vorsitzende. Die seit Dezember 2022 im Rox Herrenberg kletternde Gruppe „Kletteräffchen“ wächst und wir konnten hierfür eine neue Trainerin gewinnen, um Peter zukünftig zu unterstützen.

Die Winteraktivitäten sind schon wie im vergangenen Jahr teilweise ausgefallen oder mussten an die Wettersituation angepasst werden. Schneeschuhwanderungen und Skitouren im Schwarzwald oder Allgäu konnten leider nur in abgekürzter Form stattfinden.

Die Kooperation mit Sport Klotz im Bereich Ausleihe Skitourenausrüstung läuft weiter.

Die Situation bei den Tourenführer entspannt sich langsam. Trotzdem werden Tourenleiter für die Mittwoch- und Sonntagswanderungen gesucht. Für die Ausbildung zum Trainer oder Wanderleiter gibt es in Baden-Württemberg Bildungsurlaub.

Das Vereinsmagazin „Edelweiss“ wurde dieses Jahr in Waldenbuch gedruckt, was auch Ausdruck regionaler Verbundenheit darstellen soll.

Die Nutzung Carsharing-Angebots hat sich im Jahr 2023 positiv entwickelt und ist ausbaufähig. Die Klimaabgabe nach dem 51. Kilometer wird nach anfänglichen Widerständen akzeptiert. Nach „Kölner Modell“ werden bei Anreise ins Gebirge mit Hüttenübernachtung, die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel übernommen.

Mit einem Kletterturm hat sich die Sektion in 2023 wieder am Stadtfest in Böblingen beteiligt.

Veranstaltungen wie die Weihnachtsfeier und der 3-tägige Vereinsausflug in die Pfalz kamen bei den Mitgliedern gut an.

Die Ausleihe von Materialien ist rückläufig. Trotzdem wird der Bestand kontinuierlich erneuert, insbesondere sicherheitsrelevante Materialien.

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei dem Geschäftsstellen- und Ausleih-Team und bei allen fleißigen Helfern mit Blumen.

6. Bericht JDAV

Die Vertreterin der Jugendgruppen Lara Klink berichtet über verschiedene Aktivitäten der Gruppen. So gab es beispielsweise Bouldernächte mit Übernachtungen im Roccadion, eine

Boulderausfahrt an den Fels nach Calw oder auch in das Rox nach Herrenberg. An der Bundesjugendversammlung des JDAV vom 13. Bis 15. Oktober in Hamburg nahm Lara und drei weitere aktive Mitglieder teil. Für die Ausflüge und Ausfahrten wurden diverse Ausrüstungsgegenstände angeschafft. Die Leistungsgruppen nahmen an verschiedenen Wettkämpfen in Baden-Württemberg teil und erzielten einige Erfolge.

7. Bericht Tourenreferat /Wandern

Gunther Krug berichtete über die Sonntag, - Dienstag, -und Mehrtagestouren. Die beliebten Dienstagswanderungen fanden vorwiegend im Raum Böblingen statt und wurden gut von den Teilnehmern angenommen. Auch die monatlichen Sonntagstouren wurden wie geplant durchgeführt. Wetterbedingt sind in 2023 einige Schneeschuhtouren ausgefallen. Die angebotene Schneeschuhtour mit Nicola Stein im Sellrain fand wie geplant statt. Traditionell gab es wieder die Hüttentour mit Gunther, diesmal ging es auf den Stubaier Höhenweg. Das Highlight war im Herbst der Sektionsausflug in die Pfalz. Für 2024 ist wieder ein Wochenende geplant. Es werden dringend Tourenführer für Dienstag und Sonntag gesucht.

8. Bericht Natur-und Umweltschutzreferat

Am 13.05.2023 fand die Naturschutztagung des Landesverbandes statt. Diese wurde erstmals nach 3 Jahren wieder als Präsentveranstaltung durchgeführt. Am Landschaftspflegetag war die Sektion wegen zu wenig Anmeldungen nicht beteiligt.

Am 17.06.2023 fand der Tag der Artenvielfalt mit Blühwiesenwanderung und Vorführung der Bienenstockanlage auf der Deufringer Gemarkung statt. Gemeinsam mit dem Landwirt Christian Walz setzt sich die Sektion seit 2019 das Ziel, weitere Blühwiesen und damit Lebensraum für Insekten und Bodenbrüter zu schaffen.

Die Kostenübernahme für die Nutzung der ÖPNV bei Tages-Wanderungen wurde gut angenommen. Dadurch soll die CO2 Reduzierung weiterhin ausgebaut werden.

Dietrich Kappeler ist Klimaschutzkoordinator der Sektion. Anhand der Keeling-Kurve vom Mauna Loa Observatorium wird die Zunahme des CO2 Wertes seit 1958 dargestellt. Die Grafik zeigt, inwieweit sich die steigenden Emissionen auf unser Klima auswirken.

Der DAV empfiehlt daher als persönlichen Beitrag zum Klimaschutz, freiwillig ein Tempolimit von 120 kmh einzuhalten. Eine Schnellumfrage unter den anwesenden Mitgliedern ergab, dass nur noch weniger als fünf Mitglieder dieser Empfehlung nicht folgen.

Die Sektion müssen wir ab 2025 einen Klimabeitrag leisten. Aktuell ist eine Beteiligung an den Teckwerken geplant, die mit finanzieller Unterstützung ihrer Mitglieder in erneuerbare Energien investieren. Als DAV Böblingen könnten wir Genossenschaftsanteile kaufen und somit unseren Beitrag zur Energiewende leisten. Wie und in welcher Form wird im Vorstand diskutiert.

9. Bericht Ausbildungsreferat

Anke Feger berichtet über die Aktivitäten in der Ausbildung. So wurde ein Fels-und Eiskurs mit Jürgen Schorpp durchgeführt. Ein Topropekurs mit 4 Teilnehmerinnen fand im Roccadion

statt. Es gab eine Ausbildung zur Trainerin C Bouldern Breitensport Indoor und eine Fortbildung -Erste Hilfe. Für das Jahr 2024 sind wieder verschiedenen externe Ausbildungskurse geplant.

10. Wahlen der Jugendvertretung in den Vorstand

Lara Klink steht mit sofortiger Wirkung nicht mehr als Vorstandmitglied zur Verfügung. Als neues Vorstandsmitglied der Jugendvertretung wird Marco Richter mit 33 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Marco nimmt die Wahl an.

11. Feststellung Jahresabschluss 2023

Schatzmeister Sven Krampe erläutert das Zahlenwerk über die Ein- und Ausgaben des Vereins. Alle Bereiche sind sehr übersichtlich und nachvollziehbar aufgegliedert. Einnahmen in Höhe von 114.596,31 € stehen Ausgaben von 107.093,86 € gegenüber. Es ergibt ein Überschuss von 7.502,45 €.

12. Bericht der Kassenprüfung 2023

Der Kassenprüfungsbericht lag in schriftlicher Form vor. Es gab keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer empfehlen der Versammlung, die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands.

13. Entlastung des Vorstands 2023

Die Genehmigung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Schatzmeisters und des Gesamtvorstandes erfolgt mit 28 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen.

14. Änderung der Satzung

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass es eine Satzungsänderung gibt. Die Umsetzung wird vom Bundesverband dringend empfohlen. Thomas erläutert die Änderungen. Beim §18 der Geschäftsordnung lautet es in Punkt 3 „binnen 21 Tage nach Zugang“ und beim §23 lautet es in Punkt 2 „der Ehrenrat wird auf die Dauer von 3 Jahren gewählt“. Die Satzungsänderung wird mit einer Gegenstimme und 33 Ja-Stimmen angenommen.

15. Mitgliedsbeitragserhöhung

Ab 2025 müssen die Mitgliedsbeiträge angepasst werden, weil sich die Umlagen zum Bundesverband und der Beitrag für Hütten und Wege erhöht haben. Bei der Abstimmung zur Beitragsanpassung in Höhe von 5,00 € pro Mitglied gab es eine Enthaltung und 33 Ja-Stimmen. Somit wurde die Beitragserhöhung mehrheitlich beschlossen.

16. Ehrungen

40 Jubilare erhielten eine schriftliche Einladung. Zur Ehrung anwesend waren:

60 Jahre Mitgliedschaft: Rudi Weis

50 Jahre Mitgliedschaft: Christiane Ris

40 Jahre Mitgliedschaft: Elfriede Emler, Gerlinde Barth

25 Jahre Mitgliedschaft: Erwin Prandl, Hartmut Giehl, Hans-Peter Bleicher, Anna Eva Bleicher

Erhard Frank überreicht allen das entsprechende Ehrenzeichen, bedankt sich im Namen der Sektion für die langjährige Treue.

17. Vorstellung und Beschluss zum Haushaltsentwurf für 2024

Der vom Schatzmeister vorgestellte detaillierte Haushaltsplan für 2024 sieht nachhaltige Investitionen in die Sport- und Nachwuchsförderung vor. Das geplante Defizit in Höhe von 3.500,00 € ist aus den Rücklagen finanzierbar. Der Haushaltsplan 2024 wird von der Mitgliederversammlung bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

18. Ausblick 2024

Die Jugendgruppen müssen mehr an dem Fels kommen. Geplant ist, unsere Leistungsgruppe zu Wettkämpfen zu entsenden und größere Ausfahrten zum Sportklettern nach Frankreich und ins Frankenjura zu unternehmen. Für die Jugendgruppen und deren Betreuer sollen neue T-Shirts angeschafft werden.

Die Skitouren in Kooperation mit Sport-Klotz sollen fortgesetzt werden. Wir versuchen eine Klettergruppe Ü20 zu gründen, da diese in der Vergangenheit unter Jungmannschaft lief.

Die Dienstag -und Sonntagswanderungen sollen weiterhin regelmäßig stattfinden. Darüber hinaus sollen Mehrtagestouren in den Ostalpen und Allgäu angeboten werden.

Im Winter sollen Schneeschuhtouren angeboten werden und eventuell ein Sektionswochenende im Schnee.

Ein 7-tägiger Fels- und Eiskurs ist im Ötztal vorgesehen. Es soll Grund- und Aufbaukurse im Klettern geben und Spezialkurse wie Techniktraining, Stürzen und bodennahes Sichern. Einige Mitglieder werden Ausbildungen als Skitourenführer, Klettertrainer und Jugendleiter absolvieren um das Tourenleiter- und Übungsleiterteam zu verstärken.

Wir werden an der Landes- und Bundesnaturschutzreferententagung teilnehmen. Die Blüten- und Blumenwiesenpatenschaft soll fortgesetzt werden. Für Gruppenfahrten bei Tagetouren wird die Übernahme der Kosten nach "Kölner Modell" weitergeführt.

5% des Sektionsbudget wurde für Klimaschutzmaßnahmen eingestellt. Wir überlegen, wie wir dieses Geld nachhaltig mit möglichst hoher CO2 Einsparung regional investieren können. Erste Ideen gehen in Richtung Investition in erneuerbare Energien. Hierzu sind Ideen und Vorschläge ausdrücklich gefragt.

Der Carsharing-Bus für Gruppenausfahrten soll verstärkt genutzt werden. Alle Mitglieder werden aufgerufen, die ÖPNV und Fahrgemeinschaften für Anreisen zu Veranstaltungen und Touren zu nutzen. Der Klimabeitrag ab dem 51. Kilometer wird weiterhin erhoben.

Wir stellen beim Stadtfest in Böblingen am 06./07. Juli den Kletterturm. Im September ist ein Sektionsausflug zum Wandern, Klettern und Mountainbiken in den Nordschwarzwald geplant. Die Weihnachtsfeier findet am Donnerstag, d. 05.12.2024 im IBM Klub statt.

Für die Kindergruppen werden Westen mit Sektionslogo zur besseren Erkennbarkeit in den Hallen beschafft. Für die Leistungsgruppe- und die Kindergruppen soll es T-Shirts geben.

Die Mitgliederzahl von ca. 1950 ist über mehrere Jahre konstant geblieben und wir hoffen bald das 2000. Mitglied begrüßen zu können.

Das Hüttenteam Hochstubaihütte sucht Verstärkung.

Wir bemühen uns mit benachbarten Sektionen Kooperationsvereinbarungen zu schließen um verbilligte Eintritte in die Kletterhallen zu erreichen.

19. Verschiedenes/Anträge

Es gingen keine Anträge oder Wortmeldungen ein. Der Vorsitzende bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht allen ein unfallfreies Bergjahr 2024. Die Versammlung wurde 21:30 Uhr geschlossen.

Thomas Pag

1.Vorsitzender

Mirjam Born-Henze

Protokoll

